

Tourbericht vom 11.09..2022 – Von Herrenberg in die Hesse-Stadt Calw

Text: Roland Stich, Bilder: Roland Stich

Treffpunkt war in Herrenberg um 10 Uhr. Morgens nach dem Aufstehen war der Himmel noch bedrohlich grau und der Asphalt nass vom nächtlichen Regen. Vielleicht war das der Grund, warum sich nur drei Teilnehmende (darunter einer mit E-Bike) mit mir auf den Weg nach Calw machten.



Das Wetter hielt und wurde im Laufe des Tages immer schöner.

Auf ruhigen, aussichtsreichen Strecken abseits der Straße ging es über das Tennental bei Deckenpfronn und die 7 Tannen nach Stammheim.

Über Nebenstraßen erreichten wir das Zentrum von Calw nach gut zwei Stunden Fahrt.



Auf dem Marktplatz kehrten wir gleich neben dem Marktbrunnen ein und stärkten uns für die Rückfahrt durch das Nagoldtal bis Wildberg.

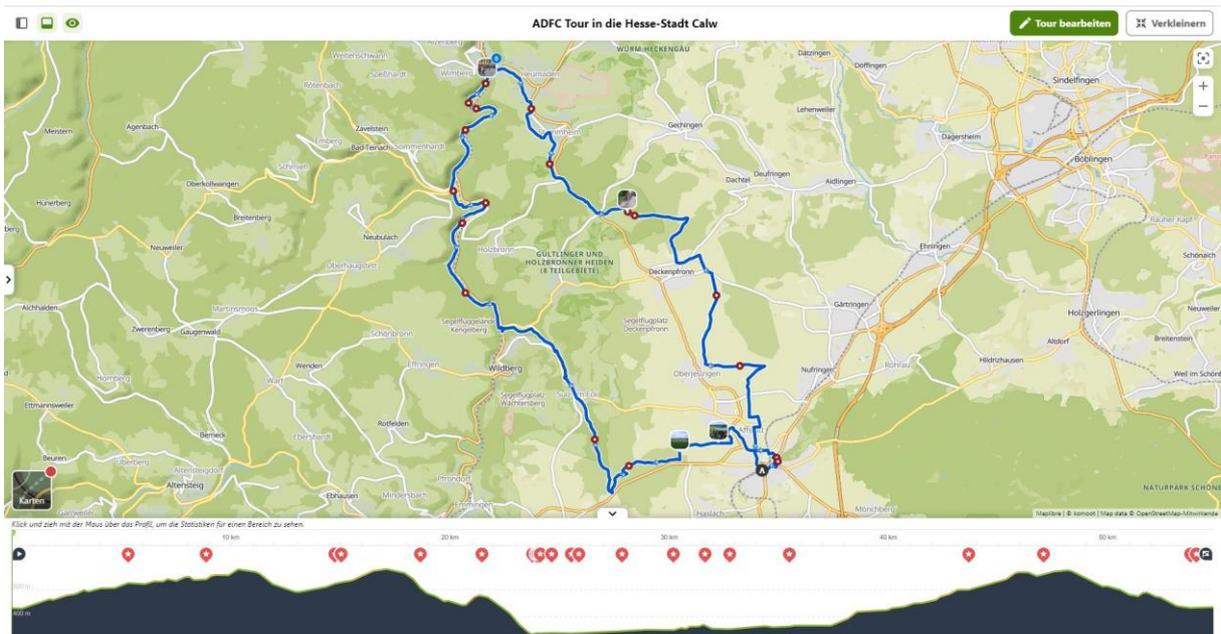


Bei Wildberg bogen wir ab auf den Radweg nach Sulz und folgten dem Agenbach über den Hohlweg ein schönes Tal hinauf Richtung Kuppinger Wald. Bei Kuppingen hatten wir noch einen wunderbaren Blick auf Herrenberg, den Schönbuch und die Schwäbische Alb im Hintergrund.



Kurz vor Affstätt teilte sich die Gruppe. Ich fuhr mit dem Pedelec-Fahrer weiter bis in die Altstadt von Herrenberg, während die beiden anderen bereits in Affstätt ihr Ziel erreicht hatten. In Herrenberg endete die Tour offiziell wieder am Bahnhof. Eine rundum gelungene Ausfahrt bei idealen Radelbedingungen, mit zufriedenen Teilnehmenden.

Am Ende waren es knapp 55 km mit 630 hm und keinem einzigen Regentropfen.



Komoot Nutzer finden die Tour unter folgendem [Link zur Tour in komoot](#).